

# Liebe mit Worten

---

Nur Gedanken nach dem Lesen



*Jojo Moyes*  
*Eine Handvoll Worte*  
*Rowohlt 2013*  
*ISBN 978-3-499-26776-5*

Romantik oder Kitsch? Es kommt auf die persönliche Stimmung beim Lesen an!

Warum schreibt heute niemand mehr solche Liebesbriefe? Offensichtlich, weil man als Mann befürchtet, nicht ernst genommen zu werden, so etwas als nicht ehrlich gemeint erscheinen und nur als Phrase ankommen könnte!

Heute kann aber schon ein von Hand geschriebener Brief in bestimmten Situationen und Konstellationen liebevolle Gefühle auslösen.

Worte sind nicht wie Schall und Rauch, sie wecken Emotionen.

Wenn das Fremdgehen zur Mode wird und kein schlechtes Gewissen mehr bei beiden hinterlässt, dann fragt man sich schon, wie es um die tatsächliche Liebesfähigkeit bestellt ist.

Ein Nein kann oft wertvoller sein als ein lustvolles Ja! Die Enttäuschung darüber kann mitunter dauerhafte ehrliche Zuneigung begründen. Diese kann wertvoller sein als die wenigen Minuten von Wonne.

Liebe in Worten kann so wunderbar schön sein. Wahre Liebe bewährt sich aber nur im Alltag – oft ohne Worte!

Ein Glück für Jennifer, dass sie Boot wegen herrschender Konventionen 40 Jahre entbehren musste.  
Ein Glück für Ellie, dass Johns Frau nach Änderung der Konventionen ihr die Wahrheit ins Gesicht sagen konnte.

Es gibt zu viele auf ein paar liebevolle Worte Wartende. Sie müssen sich nur finden.

Liebe hat viele Facetten: Ehrlichkeit, Zuneigung, Vertrauen, Treue, Respekt, Wärme, Zweisamkeit, Fürsorge, sie ist offensichtlich weit mehr als die wunderbaren Sekunden des Höhepunktes.

Ohne Träume keine Liebe, ohne Liebe keine Träume!

Gewöhnung kann auch eine Modifikation von Liebe sein, der Alltag ist davon bestimmt.

Warum eigentlich glaubt man oft, irgendetwas im Leben verpasst zu haben? Das eigene Leben resultiert doch aus der bewussten Auswahl verschiedener Optionen und aus einem Schuss Bequemlichkeit.

Neben Liebe gibt es durchaus auch noch andere Varianten von Glück.

Kann schreiben wirklich schöner sein als küssen?

Lehre aus dem Buch: Briefe, E-Mails und SMS auf Dauer so gut verstecken, dass sie nur der oder die Richtige findet! Dann können Träume doch noch wahr werden.

In Liebe, bis später!

Eberhard Aurich  
27.01.2014